

### III DVW Nordrhein-Westfalen

- Vermessungswesen Aktuell 2007 – Jahrestagung des DVW-NRW in Essen

Der DVW-Landesverein NRW veranstaltet am Dienstag, den 6. November 2007, 9.15–16.00 Uhr, im Haus der Technik in Essen eine Vortrags- und Fortbildungsveranstaltung mit nachfolgenden Vortragenden und Themen. Im Anschluss daran findet die Jahrestagung statt.

- Begrüßung und Moderation  
Dr.-Ing. Jens Riecken, Vorsitzender des DVW-Landesvereins NRW
- »INSPIRE – Geodateninfrastruktur für Europa, Auswirkungen auf Deutschland«  
Clemens Portele, interactive instruments, Leiter EU-AG Datenspezifikation
- »Kooperationspotenziale in der amtlichen Vermessungsverwaltung aus der Sicht des freien Berufs«  
Dr.-Ing. Hubertus Brauer, ÖBVI, BDVI NRW
- »Produktion geographischer Daten für Navigations- und Telematikanwendungen«  
Dr.-Ing. Georg Fisch, Tele Atlas Deutschland GmbH, Harsum
- »Trends in der Geodätischen Messtechnik«  
Prof. Dr.-Ing. Rudolf Staiger, Leiter des AK3 des DVW, FH Bochum
- »Entwicklungen in der Bodenordnung«  
Prof. Dr.-Ing. Hans Joachim Linke, TU Darmstadt
- »Freiherr vom Stein und der Katasterstreit 1827 mit Freiherrn von Vincke«  
(Der Katasterstreit 1827 betraf die Ausführung des »Rheinisch-Westfälischen Steuerkatasters« durch die preußische Katasterkommission und hat noch für das gesamte heutige NRW vermessungshistorische Bedeutung)  
Dipl.-Ing. Manfred Spata, Landesvermessungsamt NRW

Preis für DVW-Mitglieder: 30 Euro  
Anmeldungen werden erbeten an: Haus der Technik, Hollestraße 1, 45127 Essen, Tel.: 0201 1803-1, Fax: 0201 1803-280  
In Ausbildung stehende Vereinsmitglieder (Studenten, Referendare o.ä.) können bei Nachweis der Teilnahme eine Rückerstattung der Teilnehmerbeiträge beim Landesverein geltend machen. Der Antrag ist unter Angabe der Bankverbindung innerhalb eines Monats nach der Veranstaltung an unseren Schatzmeister zu richten.

*Jens Riecken, DVW NRW*

### III DVW Sachsen-Anhalt

- Fachseminar und Mitgliederversammlung im Bauhaus Dessau

Das diesjährige Fachseminar des DVW-Landesvereins Sachsen-Anhalt beginnt am



Tagungsstätte »Bauhaus«

Freitag, 16. November 2007, um 9.30 Uhr. Tagungsort ist die Aula des Bauhauses in Dessau, Gropiusallee 38. Das Bauhaus war seiner Zeit Wirkungsstätte herausragender Architekten und Künstler und stand auch im Fokus internationaler Diskussionen.

Beim Fachseminar werden folgende Vorträge gehalten:

- »Die Entwicklung des Amtlichen deutschen Vermessungswesens – Ein Bericht über die AdV«  
Prof. Dr. Klaus Kummer, AdV-Vorsitzender, Magdeburg
- »Einsatz von flugzeuggetragenen Messsystemen zur Ableitung von Umweltparametern«  
Prof. Dr. Lutz Bannehr, Hochschule Anhalt, Dessau
- »Preisträger GIS-Kompass 2007«, Einzelvorträge, Hochschule Anhalt, Dessau

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung besteht die Möglichkeit, um 15.00 Uhr an einer öffentlichen Architekturführung »Stahlhaus und Siedlung Dessau-Törten« oder um 15.30 Uhr an einer öffentlichen Architekturführung »Meisterhäuser« teilzunehmen.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular werden unter [www.dvw.de](http://www.dvw.de) veröffentlicht. Der Anmeldeschluss ist der 7. November 2007. Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen.

*Ivailo Vilser*

### ... aus den Arbeitskreisen

- III Der Arbeitskreis 2 »Geoinformation und Geodatenmanagement« berichtet

Der Arbeitskreis 2 – Geoinformation und Geodatenmanagement, bestehend aus 17 Personen, davon vier mit Gaststatus, hat sich unter der Leitung von DVW-Vizepräsident Christof Rek am 5./6. März 2007 in Fulda konstituiert. Zum AK-Leiter haben die – teils bereits in der vorherigen Wahlperiode tätigen, teils neu in den AK gewählten – Mitglieder Hartmut Müller, Fachhochschule Mainz gewählt. Ein stellvertretender Leiter wird bei der nächsten Sitzung am 18. September 2007 in Bonn gewählt.

Arbeitsprogramm für die Jahre 2007 bis 2010

Der AK hat in Fulda die generelle thematische Ausrichtung seiner Tätigkeit für den Zeitraum 2007 bis 2010 diskutiert und beschlossen. Hauptsächlich sollen die Themengebiete GIS an Schulen, GDI – dieser Bereich insbesondere aus dem Blickwinkel der potenziellen Nutzer – sowie die Qualität von Geodaten behandelt werden.

Dem Thema »GIS an Schulen« hat sich der AK bereits in der Arbeitsperiode 2003 bis 2006 intensiv gewidmet. Das entwickelte Konzept wird auch in der neuen Arbeitsperiode von Jahr zu Jahr fortgeschrieben. Ein wesentlicher Teil der Aktivitäten betrifft hier die jährliche Ausschreibung eines Wettbewerbs für alle Schulen im Einzugsgebiet des jeweiligen Messestandorts der INTERGEO®. Der DVW hat einen Preis ausgelobt, mit dem Projekte zum Thema Geodaten und Geoinformation aus dem unmittelbaren Lebensumfeld von Schülerinnen und Schülern ausgezeichnet werden. Die Preisverleihung findet jeweils im Rahmen der INTERGEO® statt, die zugehörige Veranstaltung hat sich inzwischen sehr erfolgreich etabliert und ist zur Zeit für Leipzig 2007 und Bremen 2008 in Vorbereitung.

Bei der INTERGEO® 2007 wird der AK2, außer an »GIS an Schulen«, auch an den Vortragsblöcken Geodateninfrastruktur I, Nutzung von Geoinformationen, 3D-Stadtmodelle und Trends in GIS beteiligt sein.

Ein weiterer Schwerpunkt der AK-Tätigkeit soll wie bisher die Veranstaltung von



Sitzung der FIG-Commission 3